



Pressemitteilung

Alexander Otto Sportstiftung erhält Auszeichnung beim Hamburger Stiftungspreis

Hamburg (12.11.2014) – Die Stadt Hamburg und die Gesellschaft Harmonie von 1789 haben gestern die Hamburger Stiftungen ausgezeichnet, die sich beispielhaft um die Belange des Gemeinwohls verdient gemacht haben. Zu den Ausgezeichneten zählt auch die Alexander Otto Sportstiftung für die Förderung des Hamburger Sports. Der erste Preis ging an die Kinder-Hospiz Stiftung Sternenbrücke, der zweite Preis an die Stiftung Kulturpalast Hamburg. Den dritten Preis teilen sich die Alexander Otto Sportstiftung mit der Stiftung Hamburg Maritim.

Die Preisverleihung fand im Beisein des Ersten Bürgermeisters Olaf Scholz und der Justizsenatorin Jana Schiedek im Hamburger Rathaus statt. Bürgermeister Olaf Scholz sagte: „Hamburg kann sich glücklich schätzen, dass es hier so viel Engagement gibt. Die Stiftungen und die Impulse, die von den Stiftungen ausgehen, bereichern unsere Gesellschaft. Wir verstehen das Engagement der Stiftungen als Ansporn für unser eigenes Handeln. Und wir wissen, dass wir die Stiftungen insbesondere im sozialen Bereich und in den Bereichen Kultur und Sport schmerzlich vermissen würden, wenn sie sich zurückzögen.“ Der mit 15.000 Euro dotierte Hamburger Stiftungspreis wird seit dem Jahr 2006 von der Gesellschaft Harmonie von 1789 e.V. und der Behörde für Justiz und Gleichstellung alle zwei Jahre verliehen.

Die Alexander Otto Sportstiftung

Unternehmer und Mäzen Alexander Otto hat seine Sportstiftung 2006 gegründet. Seitdem hat die Stiftung Projekte in einem Umfang von über 13,5 Mio. Euro gefördert, darunter u.a. der Bau der Volksbank Arena und die Modernisierung des Haus des Sports.

Für Rückfragen:

Rando Aust

Telefon: 040-606069281

E-Mail: info@alexander-otto-sportstiftung.de